



# Bürgergemeinde-Versammlung

Dienstag, 28. Januar 2003, 20.00 Uhr, Restaurant Kreuz, Cham

## Traktanden

1. Genehmigung des Protokolls der Bürgergemeindeversammlung vom 19. Juni 2002.
2. Innenrenovation Liegenschaft Rigistrasse 8.  
Bericht und Antrag des Bürgerrates.
3. Voranschlag für das Jahr 2003 der Bürgergemeinde  
Bericht und Antrag des Bürgerrates und der Rechnungsprüfungskommission.
4. Einbürgerungsgesuche. Bericht und Antrag des Bürgerrates.

# Genehmigung des Protokolls

Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 18. Juni 2002

Bei brütender Hitze fanden sich 61 Bürgerinnen und Bürger zur Bürgergemeindeversammlung vom 18. Juni 2002 ein, die von Bürgerpräsident Franz Heggli geleitet wurde.

Es wurden die folgenden Geschäfte behandelt:

## Traktandum 1

### Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 29. Januar 2002

Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 29. Januar 2002 wurde von der Versammlung genehmigt.

## Traktandum 2

### Rechnung und Verwaltungsbericht 2001 der Bürgergemeinde

Die laufende Rechnung 2001 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1 604 887.80 ab. Der Voranschlag rechnete mit einem Ertragsüberschuss von 6100 Franken. Fragen zur Rechnung 2001 wurden keine gestellt.

Der Ertragsüberschuss 2001 wird wie folgt verwendet: Abschreibung Pflegezentrum (Konto 121.6) Fr. 1 000 000.00; Abschreibung Wirtschaftsgebäude (Konto 122.6) Fr. 600 000.00; Zuweisung freies Eigenkapital (Konto 290) Fr. 4 887.80.

Verwaltungsbericht, Rechnung und die Verteilung des Ertragsüberschusses wurden ohne Gegenstimme genehmigt.

## Traktandum 3

### Einbürgerungsgesuche

Über die folgenden sechs Einbürgerungsgesuche wurde einzeln abgestimmt:

Morgenegg Patrick, Mattenstrasse 8; Boban Milena, Langackerstrasse 12; Ramic Eljub, Un-

termühlestrasse 34c; Ramic Fejzo und Hama sowie die beiden Kinder Eldina und Ferzija, Untermühlestrasse 34c; Sivakumar Subajini, Zugerstrasse 68; Ük Ertugrul und Versan sowie der Sohn Abdülkerim, Röhrliberg 22.

Allen Gesuche wurden ohne Gegenstimme aber bei Enthaltungen gutgeheissen.

Anschliessend an die offiziellen Traktanden orientierte Josef Huwiler über die Einweihung des Pflegezentrums am 24. Mai 2002 und den erfolgreichen Tag der offenen Tür am 25. Mai 2002, an welchem rund 3500 Besucher gezählt wurden.

Der Bürgerrat genehmigte das ausführliche Protokoll an der Sitzung vom 8. Juli 2002. Es kann auf der Bürgerkanzlei Cham (Hünenbergerstrasse 5) auf Voranmeldung eingesehen werden.

### Antrag

Der Bürgerrat beantragt Ihnen, das Protokoll der Bürgergemeinde-Versammlung vom 18. Juni 2002 zu genehmigen.

An der Gemeindeversammlung sind gemäss §27 der Kantonsverfassung und §3 des Gesetzes über die Wahlen und Abstimmungen, die im Kanton Zug wohnhaften Bürgerinnen und Bürger von Cham, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche (Art. 369 ZGB) entmündigt sind, stimmberechtigt. Das Stimmrecht kann frühestens zehn Tage nach der Hinterlegung des Heimatscheines oder einer gleichbedeutenden Ausweisschrift ausgeübt werden.

Titelbild: Schlüsselübergabe des neuen Pflegezentrums am 24. Mai 2002.

## Innenrenovation Rigistrasse 8

Bericht und Antrag des Bürgerrates zu einem Kreditbegehren

Während der letzten Jahren wurden am Mehrfamilienhaus an der Rigistrasse 8 umfangreiche Sanierungen zur Werterhaltung vorgenommen. Die beantragte Sanierung umfasst eine weitere Etappe mit zwei Wohnungen und dem Treppenhaus. Dabei werden Küche und Bad / WC erneuert sowie verschiedene Malerarbeiten ausgeführt.

Der Bürgerrat hat für die Sanierung eine Kostenschätzung eingeholt. Daraus ergeben sich folgende Positionen:

Küchenbau	Fr.	19 000.–
Elektriker	Fr.	2 500.–
Sanitär	Fr.	4 500.–

Plattenleger	Fr.	4 600.–
Schreiner	Fr.	3 200.–
Gipser	Fr.	2 500.–
Maler	Fr.	9 000.–
Baureinigung	Fr.	1 200.–
Diverses	Fr.	2 500.–
<b>Total Kosten inkl.</b>		
<b>7.6 % MWSt</b>	<b>Fr.</b>	<b>49 000.–</b>

### Antrag

Der Bürgerrat beantragt Ihnen, den Kredit von Fr. 49 000.– für die Teilsanierung der Liegenschaft Rigistrasse 8 zu Lasten der Laufenden Rechnung 2003 zu genehmigen.

## Voranschlag 2003

Bericht und Antrag des Bürgerrates zum Voranschlag 2003

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Voranschlag 2003 der Bürgergemeinde Cham sieht bei Ausgaben von Fr. 1'019'000.00 und Einnahmen von 1'032'900.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 13'900.00 vor. Die Begründung zu grösseren Abweichungen sind auf Seite 9 zusammengefasst. Wie schon in den vergangenen Jahren kann dieser Überschuss erzielt werden, ohne dass die Bürgergemeinde Cham Steuern erhebt.

Die Rechnungsprüfungskommission hat den

Voranschlag geprüft und empfiehlt Zustimmung (Stellungnahme auf Seite 9).

Für den Bürgerrat Cham:  
 Franz Heggli, Bürgerpräsident  
 Thomas Gretener, Bürgerschreiber

### Antrag

Der Bürgerrat beantragt Ihnen, den Voranschlag 2003 der Bürgergemeinde zu genehmigen.

## Übersicht Verwaltungsrechnung

	Voranschlag 2003		Voranschlag 2002		Rechnung 2001	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag

### 1. LAUFENDE RECHNUNG

Verwaltung	139'300.00	14'000.00	69'700.00	1'000.00	134'803.10	900.00
Finanzwesen	771'700.00	943'500.00	640'000.00	843'900.00	447'876.20	2'242'784.00
Fürsorgewesen	108'000.00	75'400.00	122'300.00	86'700.00	158'068.50	101'951.60
	1'019'000.00	1'032'900.00	832'000.00	931'600.00	740'747.80	2'345'635.60
Ertragsüberschuss	13'900.00		99'600.00		1'604'887.80	
	1'032'900.00	1'032'900.00	931'600.00	931'600.00	2'345'635.60	2'345'635.60

### 2. INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	0.00		8'817'000.00		7'479'177.55	
Einnahmen		0.00		5'290'000.00		3'697'000.00
Nettoinvestitionszunahme		0.00		3'527'000.00		3'782'177.55
	0.00	0.00	8'817'000.00	8'817'000.00	7'479'177.55	7'479'177.55

### 3. FINANZIERUNGSNACHWEIS

Nettoinvestitionszunahme	0.00		3'527'000.00		3'782'177.55	
Abschreibungen		329'000.00		380'000.00		228'801.75
Ertragsüberschuss		13'900.00		99'600.00		1'604'887.80
	0.00	342'900.00	3'527'000.00	479'600.00	3'782'177.55	1'833'689.55
Finanzierungsfehlbetrag				3'047'400.00		1'948'188.00
Finanzierungsüberschuss	342'900.00					
	342'900.00	342'900.00	3'527'000.00	3'527'000.00	3'782'177.55	3'782'177.55

LAUFENDE RECHNUNG		Voranschlag 2003		Voranschlag 2002		Rechnung 2001	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>VERWALTUNG</b>	<b>139'300.00</b>	<b>14'000.00</b>	<b>69'700.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>134'803.10</b>	<b>900.00</b>
<b>100</b>	<b>Bürgergemeindeversammlung</b>						
	310 Drucksachen, Porti	9'000.00		9'800.00		645.30	
	311 Konsumationen	4'000.00		6'000.00		6'081.60	
<b>101</b>	<b>Bürgerrat</b>						
	300 Gehälter, Sitzungsgeld	24'500.00		17'900.00		20'866.90	
	301 Finanzverwalter	9'200.00		6'700.00		6'627.80	
	306 Büroentschädigung	1'300.00		1'300.00		1'282.80	
<b>102</b>	<b>Kommissionen</b>						
	300.1 Rechnungsprüfungs- kommission	2'200.00		2'200.00		2'180.70	
	300.2 Pflegezentrumskommission	0.00		0.00		5'622.95	
	300.3 Kommissionen Altersheim	500.00		500.00		710.55	
<b>105</b>	<b>Repräsentation</b>						
	319 Freier Kredit des Bürgerrates	8'000.00		8'000.00		5'326.80	
<b>110</b>	<b>Kanzlei und Weibelamt</b>						
	300 Gehälter, Sitzungsgelder	6'700.00		6'700.00		6'884.35	
	301 Entschädigung Weibel	300.00		300.00		267.25	
	306 Büroentschädigung	1'300.00		1'300.00		1'282.80	
	310.1 Büromaterial, Drucksachen	2'000.00		1'500.00		1'507.90	
	310.2 Porti, Telefon, usw.	1'800.00		1'000.00		1'697.70	
	310.3 Auslagen Diverse	2'000.00		1'500.00		54'370.85	
	311 EDV-Protokollerschliessung	11'000.00		0.00		0.00	
	311.1 Reorganisation Archiv*	51'000.00		0.00		0.00	
	460 Beitrag Kanton (25%)		13'000.00		0.00		0.00
	312.1 Internetauftritt	0.00		0.00		7'108.70	
	312.2 Internet jährlich	1'500.00		2'000.00		4'538.15	
	431 Kanzleigebühren		1'000.00		1'000.00		900.00

\* vgl. Ausführungen auf Seite 9

## LAUFENDE RECHNUNG

	Voranschlag 2003		Voranschlag 2002		Rechnung 2001	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>120 Beiträge</b>						
365.1 Diverse Beiträge	3'000.00		3'000.00		2'800.00	
366 Buchprojekt Fotografie im Kt. Zug	0.00		0.00		5'000.00	
<b>2 FINANZWESEN</b>	<b>771'700.00</b>	<b>943'500.00</b>	<b>640'000.00</b>	<b>843'900.00</b>	<b>447'876.20</b>	<b>2'242'784.00</b>
<b>220 Allgem. Personalkosten</b>						
303 AHV/IV/EO/FAK-Beiträge	3'500.00		3'800.00		4'026.25	
304 SUVA-Beiträge	200.00		200.00		144.80	
<b>221 Finanzaufwand/Ertrag</b>						
318 Bank- und PC-Spesen	1'000.00		1'000.00		684.10	
323.1 Hypothekarzins / Zinsen	153'500.00		70'000.00		0.00	
323.2 Sonderrechnung / Zinsen	3'500.00		3'500.00		4'314.00	
420 Konto-Korrentzinsen		100.00		200.00		262.50
422.2 Dividenden, Sparheft- und Oblig.-Zinsen		3'900.00		3'400.00		3'455.00
422.3 Bauzins Pflegezentrum		0.00		69'000.00		79'813.15
422.4 Darlehenszinsen		13'000.00		15'000.00		16'000.00
424 Real. Gewinn Verkauf Aktien		0.00		0.00		1'590'000.00
<b>222 Einbürgerungsgebühren</b>						
431 Einbürgerungsgebühren		40'000.00		40'000.00		81'600.00
<b>223 Abschreibungen</b>						
330.2 Abschreibung Investition Wirtschaftsgebäude	19'000.00		50'000.00		52'801.75	
331 Abschreibung Investition Pflegezentrum	310'000.00		330'000.00		176'000.00	
<b>225 Wald</b>						
314 Aufwendungen Wald	1'000.00		1'000.00		685.00	
423 Ertrag Wald		0.00		0.00		0.00

## LAUFENDE RECHNUNG

	Voranschlag 2003		Voranschlag 2002		Rechnung 2001	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>226 Liegenschaft Rigistrasse 7</b>						
314 Unterhalt, Versicherungen	10'000.00		5'000.00		13'015.10	
423 Mietzinse		19'300.00		14'800.00		14'820.00
<b>227 Liegenschaft Rigistrasse 8</b>						
314 Unterhalt, Versicherungen, Abwart	10'000.00		10'000.00		31'545.20	
314.1 Teilsanierung	49'000.00		0.00		0.00	
423 Mietzinse		153'900.00	7'000.00	153'900.00	7'019.00	153'957.00
<b>228 Liegenschaft Tormattstrasse 7</b>						
314 Unterhalt, Versicherungen	15'000.00		1'000.00		141.00	
423 Mietzinse		18'600.00		18'600.00		18'600.00
<b>229 Wirtschaftsgebäude</b>						
314 Unterhalt, Versicherungen	4'000.00		0.00		0.00	
423 Mietzins		54'000.00		54'000.00		18'287.50
<b>230 AndreasKlinik</b>						
363 Einlage Upgrade Fonds	182'000.00		157'500.00		157'500.00	
427 Baurechtzins		260'000.00		225'000.00		225'000.00
<b>231 Pflegezentrum</b>						
314 Unterhalt, Versicherungen	10'000.00		0.00		0.00	
427 Mietzins		380'700.00		250'000.00		5'000.00
<b>232 Land Spital</b>						
427 Ertrag Parkplatz		0.00		0.00		35'988.85

## LAUFENDE RECHNUNG

	Voranschlag 2003		Voranschlag 2002		Rechnung 2001	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 FÜRSORGEWESEN</b>	<b>108'000.00</b>	<b>75'400.00</b>	<b>122'300.00</b>	<b>86'700.00</b>	<b>158'068.50</b>	<b>101'951.60</b>
<b>301 Unterstützungen</b>						
365 Beiträge Heil- u. Pflegeanstalten	108'000.00		122'300.00		108'245.75	
366 Beiträge an Private	0.00		0.00		49'822.75	
436 Rückerstattung von Privaten		0.00		0.00		13'840.50
461 Beiträge vom Kanton		18'800.00		18'800.00		36'151.10
469 AHV- und IV-Renten		56'600.00		67'900.00		51'960.00

## ARTENGLIEDERUNG LAUFENDE RECHNUNG

30 Personalaufwand	49'700.00		40'900.00		49'897.15	
31 Sachaufwand	190'300.00		54'800.00		134'366.40	
32 Passivzinsen	157'000.00		73'500.00		4'314.00	
33 Abschreibungen	329'000.00		380'000.00		228'801.75	
36 Beiträge	293'000.00		282'800.00		323'368.50	
42 Vermögensertrag		903'500.00		803'900.00		2'161'184.00
43 Entgelte		41'000.00		41'000.00		96'340.50
46 Beiträge		88'400.00		86'700.00		88'111.10
	<b>1'019'000.00</b>	<b>1'032'900.00</b>	<b>832'000.00</b>	<b>931'600.00</b>	<b>740'747.80</b>	<b>2'345'635.60</b>

## INVESTITIONSRECHNUNG

504.3 Umbau Wirtschaftsgebäude	0.00		0.00		1'052'801.75	
504.5 Pflegezentrum Ennetsee	0.00		8'817'000.00		6'426'375.80	
661 Beitrag Kanton (60%)		0.00		5'290'000.00		3'697'000.00
	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'817'000.00</b>	<b>5'290'000.00</b>	<b>7'479'177.55</b>	<b>3'697'000.00</b>

Wir begründen nachstehend die wichtigsten Abweichungen zu den einzelnen Konti:

Konto	Voranschlag 2003	Voranschlag 2002	Begründung
101.300	24'500	17'900	Mehraufwand Sozialvorsteherin, Entschädigung Bauverwalter (bisher Kto. 227.315)
101.301	9'200	6'700	Entschädigung Liegenschaftsverwaltung (bisher Kto. 227.315)
110.311	11'000	0	Erschliessung der Protokolle mit neuem EDV-Programm
110.311.1	51'000	0	Erschliessung des Archivs der Bürgergemeinde durch Mitarbeiter des Staatsarchivs ab August 2003: Der Kreditantrag erfolgt durch eine separate Vorlage an der Rechnungsgemeinde im Juni 2003
110.460	13'000	0	siehe Kto. 110.311.1
221.323.1	153'500	70'000	Hypothekarzins Pflegezentrum für ganzes Jahr
221.422.3	0	69'000	Nach Fertigstellung Pflegezentrum keine Verzinsung mehr für internes Darlehen Baukonto
223.330.2	19'000	50'000	Kleinere Abschreibung auf Wirtschaftsgebäude, da bei der Genehmigung der Rechnung 2001 eine zusätzliche Abschreibung von Fr. 600'000.- vorgenommen wurde
226.314	10'000	5'000	Höhere Unterhaltskosten, da alte Liegenschaft
226.423	19'300	14'800	Zwei Wohnungen neu vermietet und daher Mietzinsanpassung nach Renovation
227.314.1	49'000	0	Vgl. separate Vorlage Traktandum 2 betreffend Sanierung Rigistrasse 8
228.314	15'000	1'000	Notwendige Wohnungsrenovation
229.314	4'000	0	Normale Unterhaltskosten wie Versicherungen etc.
230.363	182'000	157'500	Höhere Einlage in Upgrade-Fonds da höherer Baurechtszins
230.427	260'000	225'000	Voller Baurechtszins nach Eröffnung des Pflegezentrums und Indexanpassung
301.365	108'000	122'300	Niedrigerer Beitrag an Pflegeheimkosten auswärts
301.469	56'600	67'900	Niedrigere Pflegeheimkosten auswärts ergeben tiefere IV-Leistungen

## Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission zum Voranschlag 2003

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Auf Grund der vom Gemeindegesetz übertragenen Aufgabe haben wir den Voranschlag der Bürgergemeinde Cham für das Jahr 2003 geprüft. Die im Finanzhaushaltgesetz vorgesehenen Bestimmungen und die Zuständigkeitsordnung für Ausgabenbeschlüsse der Bürgergemeinde Cham (Bürgergemeindeversammlung vom 22. Juni 1982) wurden eingehalten.

Die budgetierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (Pflegezentrum) entsprechen mit fünf Prozent auf dem voraussichtlichen Restbuchwert per Ende 2003 den gesetzlichen Anforderungen.

Der Voranschlag 2003 rechnet mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 13'900.-. Die grösseren Abweichungen zum Voranschlag 2002 sind im Bericht des Bürgerrates unter den Begründungen nachgewiesen.

Das Budget wurde auf diesen Grundlagen erstellt. Wir empfehlen Ihnen den Antrag des Bürgerrates auf Genehmigung des Voranschlages zur Annahme.

Cham, den 3. Dezember 2002

Jörg Gretener, Denise Käppeli-Dettling,  
Hans-Ruedi Merian

# Einbürgerungsgesuche

Bericht und Antrag zu 13 Einbürgerungsgesuchen

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Bürgerrat unterbreitet Ihnen ein Schweizer Einbürgerungsgesuch und zwölf Einbürgerungsgesuche ausländischer Staatsangehöriger. Der Rat hat mit den Bewerberinnen und Bewerbern ein persönliches Gespräch geführt und von ihnen einen guten bis sehr guten Eindruck erhalten. Im Weiteren haben gemeindliche und kantonale Stellen sowie die Bundesbehörden ihre Abklärungen getroffen. Die Stellungnahmen lauten alle positiv. Aus diesen Gründen kann Ihnen der Bürgerrat die Gesuche mit Überzeugung zur Annahme empfehlen.

## A. Schweizer Bürgerinnen und Bürger

**Schoch-Hillebrandt Jürg**, Walter, geb. am 04. April 1961 in Zug, Bürger von Obfelden ZH, verheiratet mit **Schoch-Hillebrandt Karin** Heidi Margrit, geb. am 16. Mai 1966, Bürgerin von Obfelden ZH, beide wohnhaft in 6330 Cham, Sinslerstrasse 39.

Herr und Frau Schoch leben seit 1999 in der Gemeinde Cham. Frau Hillebrandt ist in Cham aufgewachsen, Herr Hillebrandt in der Stadt Zug. Nachdem sie sich in Cham ein Eigenheim erworben haben, ist es der Wunsch von Herrn und Frau Schoch, das Chamer Bürgerrecht zu erwerben. – Taxe: 100 Franken

## B. Ausländerinnen und Ausländer

**Akbas Hatice**, geb. Gündüz, geboren in Beysehir (Konya, Türkei) am 05. November 1974, türkische Staatsangehörige, verheiratet, wohnhaft in 6332 Hagendorn, Dorfstrasse 46.

Frau Akbas reiste 1980 in die Schweiz und lebt seit 1995 in der Gemeinde Cham, wo sie in

Hagendorn selbständig ein Coiffeurgeschäft betreibt. – Taxe: 2700 Franken

**Alic Mirza**, geboren in Banja Luka (Bosnien-Herzegowina) am 26. Dezember 1986, bosnisch-herzegowinischer Staatsangehöriger, ledig, wohnhaft in 6330 Cham, Alpenblick 7.

Die Angehörigen der Familie Alic reisten im Dezember 1992 als Flüchtlinge im Rahmen der «Aktion Bosnien» in die Schweiz. Mirza besucht derzeit die dritte Oberstufenklasse der Schulen Cham und möchte später eine kaufmännische Berufslehre ergreifen. – Taxe: Fr. 1000.–

**Bonamassa Caterina**, geboren in Tricarico (Matera, Italien) am 17. November 1983, italienische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft in 6330 Cham, Pilatusstrasse 15.

Frau Bonamassa reiste 1987 in die Schweiz und wohnt seit 1988 in der Gemeinde Cham, wo sie die Schulen besuchte. Sie absolviert bei der Firma Estorel in Rotkreuz eine kaufmännische Lehre. – Taxe: 900 Franken

**Elkazovic Emina**, geboren in Pijedor (Bosnien-Herzegowina) am 9. November 1982, bosnisch-herzegowinische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft in Cham / 6332 Hagendorn, Flurstrasse 6.

Frau Elkazovic reiste 1993 in die Schweiz und und lebt seit 1994 in Cham. Nach Abschluss der Bürolehre hat sie nun eine zweite Lehre als kaufmännische Angestellte im Anwaltsbüro von Herrn Markus Zwicky, Zug, begonnen. – Taxe: 900 Franken

**Hrvat Franjo**, geboren in Surkovac (Prijeedor, Bosnien-Herzegowina) am 28. April 1967,

kroatischer Staatsangehöriger, Schreiner, verheiratet, und der Ehefrau **Hrvat, geb. Pavic, Zorica**, geboren in Prijedor (Bosnien-Herzegowina) am 7. Dezember 1971, kroatische Staatsangehörige, Angestellte, sowie den minderjährigen Kindern **Matej** (1994), **Boris** (1995) und **Leo** (2000), alle wohnhaft in 6330 Cham, Bahnhofstrasse 7.

Franjo Hrvat reiste 1989 als Saisonnier in die Schweiz und in den Kanton Zug. Seit 1996 ist die Familie in Cham wohnhaft. Herr Hrvat arbeitet seit seiner Einreise in der Fensterfabrik der Firma Baumgartner AG in Cham. Frau Hrvat reiste 1991 in die Schweiz arbeitet teilszeitlich (abends) bei der Firma ECR AG in Rotkreuz. – Taxe: 2000 Franken

**Janic Vukomir**, geboren in Vranovina (Novi Pazar, Jugoslawien) am 24. Juli 1952, jugoslawischer Staatsangehöriger, verheiratet, und der Ehefrau **Janic, geb. Pendic, Branislavka**, geboren in Kuzmicevo (Novi Pazar, Jugoslawien), am 06. August 1960, beide wohnhaft in 6330 Cham, Langackerstrasse 36.

Das Ehepaar Janic reiste 1984 in die Schweiz und lebt seit 1995 in der Gemeinde Cham. Herr Janic hat sich im Jahr 2000 als LKW-Fahrer selbständig gemacht. Frau Janic arbeitet als Angestellte bei der Firma Interaxia in Cham. – Taxe: 6300 Franken

**Nguyen Tien Hai**, geboren in Hai Hung (Vietnam) am 09. März 1956, vietnamesischer Staatsangehöriger, verheiratet, wohnhaft in 6330 Cham, Zugerstrasse 105.

Herr Nguyen ist in Vietnam geboren, 1994 in die Schweiz gezogen und lebt seither in der Gemeinde Cham. Er arbeitet als Maschinenoperator bei der Firma Trumpf Maschinen AG in Baar. Seine Frau besitzt seit 1995 das Schweizer Bürgerrecht. – Taxe: 4000 Franken

**Sahin Zahide**, geb. Gündogdu, geboren in Nevsehir (Türkei) am 13. Oktober 1973, türki-

sche Staatsangehörige, verheiratet, wohnhaft in 6330 Cham, Röhrliberg 28, und den minderjährigen Kindern **Oguzhan** (1992), **Neslihan** (1994) und **Yunusemre** (1996).

Frau Sahin lebt seit 1984 in der Schweiz, seit 1991 im Kanton Zug und seit 1995 in der Gemeinde Cham. Sie arbeitet teilszeitlich als Kassierin bei der Shell-Tankstelle in Sihlbrugg. Ihr Mann möchte sich nicht einbürgern, da seine Kenntnisse der Deutschen Sprache zu wenig gut sind. – Taxe: 2700 Franken

**Sprecak Hatka**, geboren in Janja (Bijelijina, Bosnien-Herzegowina) am 1. Januar 1986, bosnisch-herzegowenische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft in 6330 Cham, Eichstrasse 45.

Frau Sprecak lebt seit 1992 in Cham und begann im August 2002 eine Lehre als Detailhandelsangestellte bei der Migros in Steinhäusen. – Taxe: 900 Franken

**Tusek Davor**, geboren in Krapina (Kroatien) am 28. Januar 1962, kroatischer Staatsangehöriger, geschieden, wohnhaft in 6330 Cham, Krämermatte 5.

Herr Tusek lebt seit 1977 in der Schweiz und seit 1989 in der Gemeinde Cham. Er arbeitet bei der Zürcher Kantonalbank als Informatiker. – Taxe: 3600 Franken

**Tusek Marija**, geboren in Mliniste (Krapina, Kroatien) am 1. Januar 1936, kroatische Staatsangehörige, geschieden, wohnhaft in 6330 Cham, Knonauerstrasse 106.

Frau Tusek reiste 1966 in die Schweiz und lebt seit 1973 in der Gemeinde Cham. Bis zur ihrer Pensionierung im Jahre 1995 arbeitete sie an der Heilpädagogischen Schule in Zug. – Taxe: 3600 Franken

**Weinberger Diiana**, Kostadinova, geb. Petrova, geboren in Varan (Bulgarien) am 23. Oktober 1961, bulgarische Staatsangehörige, verheiratet, sowie die minderjährige Tochter **Hri-**

stova, Maria Yourieva (1989), alle wohnhaft in 6330 Cham, Seehofstrasse 11H.

Frau Weinberger lebt seit 1994 in der Schweiz und seit 1997 in der Gemeinde Cham. Nach dem Studium der Medizin in Bulgarien und in der Schweiz, arbeitet sie heute als Abteilungsärztin am Kantonsspital Luzern. Die Tochter Hristova, Maria besucht die zweite Sekundarschule in Cham. – Taxe: Fr. 9000.–

### Antrag

Der Bürgerrat beantragt Ihnen, den vorangehenden Gesuchen zuzustimmen und die entsprechenden Taxen zu genehmigen.

## Die Einweihung des Pflegezentrums Ennetsee Cham im fotografischen Rückblick

Beat Ghilardi fotografierte an der Einweihung vom 24. Mai 2002 und am Tag der offenen Tür am 25. Mai 2002

